#HÖRT AUFDIE JUGEND

BJR Bayerischer Jugendring

Jugendpolitische Forderungen zur Bundestagswahl

2021

Impressum

Herausgeber

Bayerischer Jugendring K.d.ö.R.
vertreten durch den Präsidenten
Matthias Fack

Anschrift

Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München
tel 089/514 58-0
buero.praesident@bjr.de
www.bjr.de

Layout

Mellon Design GmbH, Augsburg

Bayerischer Jugendring

Foto RossHelen/istockphoto

Klimaschutz

= Lebensgrundlagen sichern

Bayerischer Jugendring

Die Bedrohung durch den Klimawandel ist ernst. In klimafreundliche Veränderungen muss jetzt investiert werden.

Um das Klima zu schützen, müssen die Ziele der 21. Weltklimakonferenz verfolgt und erreicht werden.

Wir fordern unter anderem

- **eine Klimaemissions-Bepreisung für alle Sektoren, die die tatsächlichen Kosten und Umweltschäden berücksichtigt und einen echten Lenkungseffekt bewirkt,**
- **eine zukunftsfähige Energieversorgung auf Grundlage erneuerbarer Energien sicherzustellen.**

www.bjr.de

Bayerischer Jugendring

Foto FooTToo/shutterstock

Echte Nachhaltigkeit

= Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip

Bayerischer Jugendring

Es darf nicht mehr verbraucht werden, als nachwachsen und wieder bereitgestellt werden kann. Nachhaltigkeit muss bei allen Entscheidungen ein wichtiges Kriterium sein.

Echte Nachhaltigkeit umfasst alle politischen Entscheidungen und Politikfelder.

Wir fordern

- eine Wirtschaftspolitik, die sich zum Ziel setzt, Erwerbstätigkeit und Wohlstand dauerhaft zu sichern,
- eine Politik der ökologischen Nachhaltigkeit, die die Endlichkeit von natürlichen Ressourcen akzeptiert und sie für die nächsten Generationen erhält,
- eine Politik der sozialen Nachhaltigkeit, die das dauerhafte Wohl der Menschen und der Gesellschaft in den Mittelpunkt rückt.

www.bjr.de

BJR
Bayerischer Jugendring

Foto: Sharomka/shutterstock

Bayerischer Jugendring

Digitale Teilhabe = gesellschaftliche Teilhabe

Digitale Infrastruktur, Zugang zu Hard- und Software sowie konkrete Bildungsangebote sind Voraussetzung für digitalen Kompetenzerwerb.

Digitalisierung umfasst heute bereits alle Lebensbereiche.

Für mehr Chancengleichheit fordern wir unter anderem,

- **Digitalisierung als neue Beteiligungsmöglichkeit zu begreifen und voranzutreiben,**
- **Investitionen in digitale Infrastruktur und fachkompetente personelle Ressourcen.**

www.bjr.de

Bayerischer Jugendring

Foto Rawpixel.com/shutterstock

Politische Beteiligung

= **Recht der Jugend!**

Bayerischer Jugendring

Jugendliche tragen Verantwortung und setzen sich für die Gesellschaft ein. Sie sind politisch interessiert und engagiert. Deswegen müssen sie endlich die vollständige politische Mündigkeit erhalten.

Wir fordern von der Politik,

- das Wahlalter endlich auf 14 Jahre zu senken,
- die Weiterentwicklung und Absicherung des Jugendchecks zu einer ressortübergreifenden, unabhängigen und verbindlichen Prüfung von Gesetzesvorhaben,
- wahrzunehmen, dass alle Themen junge Themen sind. Deshalb müssen Jugendliche in allen politischen Themenfeldern berücksichtigt und beteiligt werden.

www.bjr.de

BJR
Bayerischer Jugendring

Foto Digital Storm/shutterstock

Bayerischer Jugendring

Demokratie = gemeinsame Aufgabe

Zusammenhalt, Respekt und Toleranz schaffen ein Klima, das die Gesellschaft stärkt.

Wir fordern eine Politik, die

- gegen jede Art der Diskriminierung und gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit einsteht,
- durch ein Demokratieförderungsgesetz die demokratischen Strukturen und Bildungsangebote der Zivilgesellschaft dauerhaft sichert,
- Kommunen ermöglicht, eigenständig humanitäre Hilfe in Notlagen zu leisten, z. B. durch die Aufnahme von Geflüchteten.

www.bjr.de

Bayerischer Jugendring

Foto Jacob Lund/shutterstock

BJR
Bayerischer Jugendring

Bildung = mehr als Schule

Bildung entscheidet maßgeblich über den persönlichen Erfolg und die gesellschaftliche Teilhabe von Kindern und Jugendlichen und findet nicht nur in der Schule statt.

Wir fordern eine Politik, die Bildung weiterdenkt und die unter anderem

- den gleichberechtigten Stellenwert von schulischer und außerschulischer Jugendbildung anerkennt und fördert,
- den gerechten Zugang zu allen Formen von Bildung für alle sicherstellt, z. B. durch Teilhabepakete,
- anerkennt, dass Persönlichkeitsentwicklung ein wichtiger, aber nicht messbarer Bestandteil von Bildung ist. Schulische und außerschulische Angebote, die der Persönlichkeitsentwicklung dienen, müssen gefördert werden.

www.bjr.de

BJR
Bayerischer Jugendring

Foto: SalStock/letographoto

Mobilität = Grundrecht

Bayerischer Jugendring

Mobilität ist Grundlage für Unabhängigkeit und die selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Wir fordern von der Politik, Mobilität jung zu denken. Dazu gehören

- ein Gesamtkonzept für eine langfristige Verkehrspolitik,
- bundesweite Förderprogramme, die den Etat für einen nachhaltigen Ausbau des ÖPNV in den Kommunen sicherstellen,
- ein bedarfsgerechter und kluger Ausbau des Schienennetzes, der Unterschiede zwischen Stadt und Land berücksichtigt,
- leistungsfähige digitale Netze und intelligente Mobilität – sie werden die Zukunftschancen junger Menschen beeinflussen. In Forschung, Ausbau und Rahmenbedingungen muss investiert werden, sodass eine Teilhabe für alle ermöglicht wird.

www.bjr.de

Bayerischer Jugendring

Foto: Ikuni/istockphoto

(Frei-)Räume

= Entwicklungschancen

BJR
Bayerischer Jugendring

Räume beeinflussen Lebenschancen. Junge Menschen brauchen günstigen Wohnraum und geeignete (Frei-)Räume für ihre Entfaltung.

Wir fordern

- die Weiterführung der Wohnraumoffensive mit den Schwerpunkten bezahlbares Wohnen für junge Menschen und Familien,
- Förderprogramme für jugendgerechte Verbesserungen des öffentlichen Raums,
- eine bessere Berücksichtigung junger Menschen im Bauplanungsrecht, z. B. durch das Zulassen von Bauwagen im Außenbereich als Jugendtreff.

www.bjr.de

BJR
Bayerischer Jugendring

Foto Drazen_/istockphoto

BJR
Bayerischer Jugendring

Ehrenamt = wichtig

Ehrenamtliches Engagement ist das Fundament unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens. Es braucht bessere Rahmenbedingungen, um auch zukünftig Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern.

Die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement müssen verbessert werden.

Wir fordern

- die Einordnung von ehrenamtlichen Tätigkeiten im Arbeits- und Sozialversicherungsrecht klar zu regeln,
- verlässliche finanzielle und personelle Ressourcen zur Unterstützung des Ehrenamts,
- eine Verbesserung der Freistellungsmöglichkeiten für Beschäftigte und Beamt:innen des Bundes,
- die Stärkung der Juleica auf Bundesebene, z. B. durch eine vergünstigte Bahncard.

www.bjr.de

BJR
Bayerischer Jugendring

Foto: Florian Mauscher